

Bezirksregierung Köln

Regionalrat des Regierungsbezirks Köln



4. Sitzungsperiode

Drucksache Nr. RR 23/2020

Sitzungsvorlage
für die 26. Sitzung des Regionalrates des Regierungsbezirks Köln
am 02. Oktober 2020

TOP 16 **Anfrage der Fraktion DIE GRÜNEN**
Schnellere Umsetzung von Sanierungsmaßnahmen an Landesstraßen

Rechtsgrundlage: § 12 Geschäftsordnung des Regionalrates

Berichterstatter: Landesbetrieb Straßenbau NRW

Inhalt: Beantwortung der Anfrage

Anlage: Anfrage vom 29.07.2020

Der Regionalrat nimmt die Antwort zur Kenntnis.

Drucksache Nr. RR 23/2020	
TOP 16	Seite
Anfrage der Fraktion DIE GRÜNEN Schnellere Umsetzung von Sanierungsmaßnahmen an Landesstraßen	2

Die Fragen werden im Zusammenhang beantwortet:

Das Landesstraßenerhaltungsprogramm zum Titel 777 11 wurde für das laufende Haushaltsjahr unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden HH-Mittel und der verfügbaren personellen Kapazitäten aufgestellt, wobei wie üblich eine ausreichende Flexibilität zur Berücksichtigung zum Zeitpunkt der Programmerstellung unvorhersehbarer Sanierungserfordernisse enthalten ist.

Die Anhebung der Wertgrenzen in Bezug auf ein vereinfachtes und zügigeres Vergabe- und Ausschreibungsverfahren bedingt keinen höheren Finanzierungsrahmen zur Durchführung zusätzlicher Maßnahmen. Die Beschleunigung und Vereinfachung der Verfahren können ggfls. aber Kapazitäten frei werden lassen, um zusätzliche Maßnahmen anzustoßen. Hierzu wurde seitens des Landesbetriebes Straßenbau dem Verkehrsministerium des Landes ein Maßnahmenpaket gemeldet, welches zusätzlich zum abgestimmten Erhaltungsprogramm ausgeschrieben werden könnte, sofern hierfür zusätzliche HH-Mittel bereitgestellt werden können. Darin sind auch zwei Maßnahmen im Regierungsbezirk Köln enthalten. Wie viele und welche Ausschreibungen insgesamt unter Berücksichtigung der angehobenen Wertgrenzen vereinfacht ausgeschrieben werden, wird beim Landesbetrieb Straßenbau nicht erhoben.

Durch die Vereinfachung der Ausschreibungs- und Vergabeverfahren ändert sich nichts an der Qualität bei der Erstellung der dafür erforderlichen Unterlagen.



DIE GRÜNEN im Regionalrat Köln

Bezirksregierung, Köln
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel: 01777473808
gruene.regionalrat-koeln@gmx.de
www.gruene-regionalrat-koeln.de

An den Vorsitzenden
des Regionalrates Köln
Herrn Rainer Deppe
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln

Köln, den 29. Juli 2020

26. Sitzung des Regionalrates des Regierungsbezirks Köln am 02.10.2020
hier: Anfrage gem. § 12 der Geschäftsordnung des Regionalrates Köln

Sehr geehrter Herr Deppe,

Wir möchten Sie bitten, nachfolgende Anfrage in die Tagesordnung der Sitzung des Regionalrates Köln am 02.10.2020 aufzunehmen.

Schnellere Umsetzung von Sanierungsmaßnahmen an Landesstraßen

Wie vom Verkehrsministerium des Landes NRW mit Pressemitteilung vom 12. Juli mitgeteilt wurde, vereinfacht das Land NRW das Vergabe- und Ausschreibungsverfahren im Landesstraßenbau und hier vor Allem die Sanierung von Fahrbahnen, Brücken und Radwegen. Ziel soll es sein, kurzfristig mehr Bauvorhaben in Auftrag geben zu können. Unseres Erachtens ist aber auch die Bereitstellung der nötigen Fachkräfte oftmals der Grund für Verzögerungen.

Wir fragen dazu:

Wie viele Projekte kann Straßen NRW jetzt damit bis zum Jahresende mehr umsetzen?

Wie viele Projekte fallen unter das vereinfachte Vergabe- und Ausschreibungsverfahren?

Wieviel Personal wird für die Umsetzung benötigt?

Reicht die vorhandene Personaldecke zur Bewältigung aller hinzukommenden Vorhaben, wenn nein, was soll getan werden um das zu ändern?

Wie wird sichergestellt, dass die Qualität und Sicherheit bei allen Vorhaben weiter gewährleistet ist?

Mit freundlichen Grüßen

Drucksache Nr. RR 23/2020
Anlage

Rolf Beu, Fraktionsvorsitzender DIE GRÜNEN im Regionalrat Köln

f.d.R.:

Antje Schäfer-Hendricks, Geschäftsführung DIE GRÜNEN im Regionalrat Köln